

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	35865	
			DK5 DK5-GK	6822	6824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Brammerhagen	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	04.06.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	--	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Insgesamt artenarmes, recht wüchsiges Grünland mit Wuchshöhen um bis zu 1 m, dichte, am Boden jedoch ackerartig offene Bestände aus Süßgräsern, örtlich mit hohen Anteilen von Weidelgras und Gewöhnlichem Rispengras sowie Honiggras, die auf eine Einsaat hindeuten. Örtlich auch mit sehr großen Beständen der bei uns vom Aussterben bedrohten Trauben-Trespe, die als Relikt der ehemaligen Feuchtwiesenvegetation im Gebiet erhalten geblieben ist. Neben der Trauben-Trespe deuten auch Vorkommen von Wasserschwaden, Rohrglanzgras und regelmäßig in der Fläche auftretende Schlanksegge das Feuchtwiesenstandort an. Insgesamt ist der Standort relativ homogen, dauerhaft als Wiesen genutzt, recht gleichförmig mit mit Ausnahme eines Aspektes aus Sauerampfer, relativ blütenarm. Niedermoorstandort, ursprünglich vermutlich mit mehreren Grüppen, die noch als flache Mulden im Gelände erkennbar sind, in denen sich i.d.R. die selteneren Arten - Seggen, Wiesenraute und Trauben-Trespe - gehäuft finden lassen. In den Randbereichen sind Gräben, an deren Rändern etwa 1 bis 2 m breite Randstreifen magerer und artenreicher bewachsen sind. Im übrigen ist die Vegetation relativ artenarm und von intensiver Nutzung geprägt.

Anmerkungen zur Fauna:

Hohe Artenzahl (11) mit für das Gebiet durchschnittlicher Anzahl von 3 Rote Liste-Arten (Feldhase, Kurzflügelige Schwertschrecke und Gemeine Dornschröcke). Tagfalter mit drei Arten, Heuschrecken mit sechs Arten einschließlich einer recht zahlreich vertretenen gefährdeten Dornschröckenart; außerdem zwei Säugerarten. Gegrüppelte Mähwiese mit zweischüriger Mahd (Anfang Juli und Anfang September); vereinzelt mit Aushubstellen früherer Grabenräumungen, die als Sonderstruktur mit günstiger Sonneneinstrahlung gerne von Dornschröcken und anderen Heuschrecken aufgesucht werden. Am Südrand ein ausgemähter Graben entlang der Straße Großmoordamm, dieser auch nach Regenfällen ohne Wasserführung, weitgehend schattig unter Bäumen; keine separate Bestandsdarstellung (in Biotop 88 einbezogen).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			50 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	O Fünfhausener Straße		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gräben		
Rechtswert (X)	569168	Hochwert (Y)	5922596
09.04.2020			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
		DK5 - Name	Brammerhagen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	69 135
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.06.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Neuländer Moorwiesen [HH-708 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
35865	35864	6822	69	30.05.2000	K	6824	135
35865	77102	6822	253	20.06.2013	N	6824	429
35865	77103	6822	254	20.06.2013	N	6824	430
35865	77104	6822	255	20.06.2013	N	6824	431

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Intensivnutzung, Düngung in der Vergangenheit, Einsaat, eventuell auch Umbruch, Artenverarmung, recht wüchsig, Unterdrückung kleinwüchsiger Arten, Entwässerung über die Randgräben, die derzeit bis zu 50 cm unter Flur kein Wasser mehr führen.
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial Gut entwickelbarer Niedermoorstandort mit teils noch wertvollem Artenpotential und guten Entwicklungsmöglichkeiten Vorkommen seltener Pflanzen
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Aushagern Flächen weiterhin als Wiese nutzen, 1. Schnitt leicht vorverlagern, Flächen weiter aushagern, nach Aushagerung Maßnahmen zur Anreicherung der Artenvielfalt ergreifen, Wasserstand im Gebiet dauerhaft auf höherem Niveau sichern, Austrocknung der Gräben verhindern.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz	(gelegentliche) Mahd (m)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodentyp	HN - Niedermoor
Humosität	H - Torf
Humusform	to - Torf
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	21.0.01.01 - Agropyro(Elymo)-Rumicion (Flut- und Feuchtpionierassen) 30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.02 - Calthion (gedüngte Feuchtwiesen)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,6
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	2a		-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	1	2a		-														
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	1	1		-														
Bromus racemosus (Traubige Tresse)	1	1		-										1	2	2	3	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	1	+		-													V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	1	1		-													V	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	1		-														
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	1	r		-														
Chenopodium ficifolium (Feigenblättriger Gänsefuß)	1	r		-											D		D	
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	1	2a		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	1	r		-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	1	r		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	1	+		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	2a		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	1	r		-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	+		-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	1	r		-														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	1	2a		-														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	r		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	r		-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	1	r		-														
Plantago major major (Großer Wegerich)	1	r		-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	1	1		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	2a		-														
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	1	r		-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	1	r		-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	1		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	2a		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	1	2a		-														
Thalictrum flavum (Gelbe Wiesenraute)	1	+		-											3	3	3	V
Trifolium pratense (Rot-Klee)	1	r		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	+		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	1		-													
Anzahl Rote Liste Arten														3	2	5	2
Anzahl Arten														33			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH			
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D
Säugetiere									
Capreolus capreolus (Reh)	1								
	2	1							
	3								
	4								
Lepus europaeus (Feldhase)	1		V		V	3			
	2	1							
	3								
	4								
Tagfalter									
Pieris napi (Rapsweißling)	1								
	2	7							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Pieris napi (Rapsweißling)	1								
	2	2							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Pieris rapae (Kleiner Kohlweißling)	1								
	2	1							
	3								
	4								
	5	adultes Tier/Imago							
Heuschrecken									
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1								
	2	3							
	3							weiblich	
	4								

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
	5	adultes Tier/Imago										
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1											
	2	2										
	3					männlich						
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1											
	2	10										
	3					männlich						
	4					Reviergesang/rufende Männchen						
	5	adultes Tier/Imago										
Chorthippus albomarginatus (Weißrandiger Grashüpfer)	1											
	2	76										
	3											
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Pseudochorthippus parallelus (Gemeiner Grashüpfer)	1											
	2	2										
	3					männlich						
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Pseudochorthippus parallelus (Gemeiner Grashüpfer)	1											
	2	3										
	3					männlich						
	4					Reviergesang/rufende Männchen						
	5	adultes Tier/Imago										
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1							3				
	2	8										
	3											
	4											
	5	adultes Tier/Imago										
Conocephalus dorsalis (Kurzflügelige Schwertschrecke)	1							3				
	2	14										
	3					männlich						
	4					Reviergesang/rufende Männchen						
	5	adultes Tier/Imago										
Metrioptera roeselii (Roesels Beißschrecke)	1											
	2	1										

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH				
		B	A	SchG	HH	ND	SH	D	II	IV
	1	Anzahl				Anzahltyp				
	2	Anzahl geschätzt				Geschlecht				
	3	Methode				Verhalten				
	4	Nachweis								
	5									
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								
Metrioptera roeselii (Roesels Beißschrecke)	1									
	2	1								
	3									
	4									
Metrioptera roeselii (Roesels Beißschrecke)	1									
	2	2								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Tetrix undulata (Gemeine Dornschröcke)	1		3							
	2	14								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Tetrix undulata (Gemeine Dornschröcke)	1		3							
	2	1								
	3									
	4									
	5	adultes Tier/Imago								
Tettigonia cantans (Zwitscher-Heupferd)	1									
	2	1								
	3					männlich				
	4					Reviergesang/rufende Männchen				
	5	adultes Tier/Imago								

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	35865
		DK5 DK5-GK	6822 6824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Brammerhagen
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 135
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.06.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34083,2419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	Biotoptyp	GNR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein